

Rundbrief Nr. 8 –07. Dezember 2016

Termine

Mo	12.12.	20.00	Tanz auf dem Berge
Fr	16.12.	19.00	Paradeisspiel*
Fr	16.12.	20.00	Christusgeburtsspiel*
Di	20.12.	11.35	Schulschluss Klasse 1-8
Mi	21.12.16-6.01.17		Weihnachtsferien
Di	10.01.	20.00	ELK
Mo	16.01.	20.00	Basarkreistreffen/kleiner Handarbeitsraum
Fr	20.01.	19.30	Vortrag „Die Sinne beisammen halten“*
Sa	21.01.	09-15	Pädagogischer Samstag*

*Bitte beachten Sie den Text im Rundbrief

Schulleitung

Mitglieder: Hr. Baumfeld, Fr. Drücker, Hr. Fehre, Fr. Fudala, Hr. Hamelmann, Hr. Heisig, Fr. Sternitzke, Fr. Unterberg

Sprechzeiten: nach Vereinbarung. Bitte im Schulbüro bei Herrn Hamelmann melden.

Hilfe bei Beratungsbedarf oder in Konfliktfällen:

Simone Flohr (Tel: 05062/8990602; simone.flohr(at)gmx.de) und Thomas Thiel (0172-6674107; thomas.thiel96(at)gmx.de) für den Vorstand;

Kurt Baumfeld (Tel. 05121/286122; kurt.baumfeld(at)t-online.de) und Johanna Drücker (05065-963181

johannadruecker(at)web.de) für die Schulleitung

Fundsachen

Am **Dienstag, den 13.12.16** werden im Foyer **Fundsachen** zur Abholung bereit gelegt. Wenn Sie Jacken, Turnschuhe oder Ähnliches vermissen, kommen Sie bitte vorbei oder wenden Sie sich direkt an Frau Waldmann. Nicht abgeholte Sachen werden im Januar den Maltesern als Spende übergeben.

Frau Waldmann

Pädagogischer Samstag, am 21.01.2017 und Vortrag am Freitag, den 20.01.2017

Liebe Eltern der Waldorfschule und des Waldorfkindergartens, liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 11–13, zu unserem **Pädagogischen Samstag (9.00–15.00 Uhr)** laden wir Sie schon jetzt herzlich ein.

Das Thema lautet: „Die Sinne beisammenhalten“.

Bereits am **Vorabend (Freitag, 20.01.2017, 19.30 Uhr)** gibt es einen **Vortrag** von Frau Runge-Rustenbeck zum Thema „Sinne“ (ein genauer Titel wird noch bekannt gegeben). Frau Runge-Rustenbeck ist als Schulärztin an verschiedenen Waldorfschulen tätig und kommt seit diesem Schuljahr auch alle 2 Wochen für einen Tag zu uns nach Hildesheim.

Wir sind gerade mitten in den Vorbereitungen des Pädagogischen Samstags und es zeichnet sich ab, dass wir wieder ein vielfältiges Kursangebot erwarten können. Gleich nach den Weihnachtsferien erhalten Sie das detaillierte Programm mit dem Rücklaufzettel zur Anmeldung.

Bitte merken Sie sich doch schon jetzt diese beiden Termine vor, damit wir uns in großer Runde zu dem Vortrag sehen und dann am Samstag an diesem sehr grundlegenden Thema arbeiten können.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit!

Für den Eltern-Lehrer-Kreis und das Kollegium

Mechthild Ott

Krebshilfestand der Hildesheimer Schulen

Vielen Dank an alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels ... und an alle fleißigen BäckerInnen.

Unsere diesjährige Teilnahme am Stand der Schulen für die Kinderkrebshilfe war wieder erfolgreich. An einem der kältesten Novembertage verkauften Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse der FWS fleißig, tapfer und voller Elan Basargut und frischgebackene Kekse im Wert von 700 €. Diese stolze Summe können wir dem Verein für die Kinderkrebshilfe in diesem Jahr überweisen. R. Kreft, M. Schange

Das Rundbriefteam wünscht Ihnen erholsame Feiertage und ein gesundes und glückliches neues Jahr.... und Schnee!!

Redaktionsschluss für den nächsten Rundbrief **Mi 18.01.2017 um 8.00 Uhr**

Beiträge bitte im Büro ins Rundbrieffach oder unter

info(at)waldorfschule-hildesheim.de

Die Weihnachtsspiele

An einer Vielzahl von Zeugnissen lässt sich aufzeigen, wie in der vorchristlichen Zeit alle Prozesse hinzielen auf das eine große Ziel der Menschwerdung im individuellen Ich. In Persien oder auch im Alten Testament wurde schon das große Ereignis—das Herabsteigen und die Verkörperung des Sonnengeistes—erwartet und verkündet.

Eine Abstiegsbewegung aus dem Göttlich-Allgemeinen zum rein Menschlich-Individuellen!

Das „Ich bin“ des Christus brachte die Erfüllung und damit die Zeitenwende. Als das erwartete Sonnenwesen anonym geboren wurde und zu wirken begann, wurde das „Jüngertum“ geboren (vorher gab es ältere Priester und Eingeweihte, die Schüler hatten).

Älter wird man durch den naturgemäßen Gang des Lebens von ganz alleine, aber „jünger werden“ muss man sich erringen. Indem ein Mensch an sich arbeitet, indem er schöpferisch tätig wird oder indem er dem Christuswesen nachfolgt, indem er sich das vorchristliche Wissen selbstständig wiedererringt. Jünger wird der, dessen Herz sich durchgerungen hat zum individuellen Erkennen und Verwirklichen des Christusauftrags.

Hier stehe ich!“
Ich kann nicht anders!
Gott helfe mir!
(Martin Luther)

So kann nur ein Mensch sprechen, der aufrichtig-individuell seinen Weg zu dem vorchristlichen, zu dem alten Geistesschatz sucht. Damit schließen sich das alte Menschheitserbe und das zu erringende Zukünftige in einem individuellen Bewusstsein zusammen. So wie es im Evangelium heißt: Ich bin nicht gekommen um das Alte zu verwerfen, sondern um es neu zu erfüllen.

In den Oberuferer Weihnachtsspielen ist viel Weisheitsvolles, Altes verborgen und in künstlerischer Art so dargestellt, dass es gilt dieses wiederzuentdecken. Auch Anthroposophie ist keine neue Lehre. Sie verkündet nichts Neues. Sie bietet dem heutigen Menschen an, dasjenige, was schon immer geistig in der Menschheit wirkte, individuell auf eine neue Stufe des Bewusstseins heben.

Sie sind auch in diesem Jahr wieder herzlich eingeladen und aufgerufen in dem Alten Testament Neues zu entdecken, um immer „Jünger“ zu werden.

**Die Aufführungen sind
am Freitag, den 16. Dezember um 19.00 Uhr das Paradeisspiel und
um 20.00 Uhr das Christusgeburtsspiel.**

Renate Föppl

Parkplatz Turnhalle

Liebe Eltern und Schulangehörige,
wir bitten Sie, den Parkplatz neben der Turnhalle während der täglichen Schulzeit bis 15:30 Uhr autofrei zu halten. Der Platz wird während der Pause gern als erweiterter Pausenhof genutzt. Auch nach Schulende ist er für die Kinder aus der Mittagsbetreuung ein gern angenommener Platz zum Stelzenlaufen, Ballspielen, Seilhüpfen und anderem. Die Kinder sollen sich hier frei und ungefährdet bewegen können. Weiter möchten wir vermeiden, dass abgestellte Fahrzeuge beschädigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis
Für den Hauskreis Henning Hamelmann

Mitfahrbörse

Bei Interesse an Fahrgemeinschaften bitte an schnipkoweit(at)gmx.de wenden.
Marleen Schnipkoweit

Pentatonische Choroiflöten gesucht

Für die 1. Klasse werden gut erhaltene gebrauchte **pentatonische Choroiflöten** gesucht. Wer eine verkaufen möchte, wende sich bitte an Johanna Drücker (johannadruecker(at)web.de). Vielen Dank!

Stilleseminar/Retreat

Den Jahreswechsel in besinnlicher Stille begehen, vom 30.12.16–06.01.17 in Ahrenfeld. Waldorfeltern erhalten 10% Rabatt. Infos unter www.Klick-im-Kopf.de.
Jörg Herbrich

Klänge für die Seele- Hör-und Mitmachworkshop

Ich heiße Kazumi Hayashi, bin Schulumutter und Klavierlehrerin hier an der Waldorfschule. Ich spiele seit einigen Jahren Kristallklangschaalen und habe im letzten Jahr an der freien Musikschule Bad Boll meine Musikerfahrungen vertieft. Ab Januar 2017 möchte ich einen meditativen Klangworkshop für Erwachsene (Montag oder am Wochenende) und einen Klangspielworkshop für Kinder (Donnerstag oder Dienstag) anbieten. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter [kazumihayashi77\(at\)yahoo.de](mailto:kazumihayashi77(at)yahoo.de) oder mobil unter 0160-91127523 (ich rufe zurück).
Herzliche Grüße Kazumi Hayashi